

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 121 (1995)
Heft: 4

Artikel: Der strassenverkehrte Panda : Theorieprüfung im Wandel der Zeit
Autor: Schuler, Christoph / Blondinenstein, E.U.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-597325>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der strassenverkehrte

Panda



Die Theorieprüfung im Wandel der Zeit

Liebe Einspritzler, liebe Breitreifen,

noch ist kein langer Bremsweg vergangen, seit das Strassenverkehrsamt des Kantons Schaffhausen verlauten liess, ein einziger fahrkundiger Tamile mit Wohnsitz in der Munotstadt habe daselbst die Theorieprüfungen für 683,5 Landsmänner absolviert, ohne dass dies den Experten aufgefallen sei. Verständlich, denn wer kann von sich schon behaupten, einen Asylanten von einem andern unterscheiden zu können? Eben. Die Tamilen hingegen, auf ihr kriminelles Tun angesprochen, schwatzten sich mit der fadenscheinigen Begründung heraus, sie hätten Mühe, die nur in Englisch vorliegenden Prüfungsfragen zu verstehen. Eine Frechheit, wenn man bedenkt, wie aufopfernd und selbstlos sich die Engländer jahrzehntelang in ihrer

Eigenschaft als Beschützer und Verwalter des indischen Subkontinents Mühe gaben, den dortigen Eingeborenen ihr schreckliches Kauderwelsch auszutreiben und durch die klar strukturierte, leicht verständliche und edle Sprache des britischen Königshauses («I'd love to be your Tampax...», Prinz Charles zu seiner Geliebten) zu ersetzen. Aber eben, Ausländer sind oft faul und lernunwillig, weshalb es vermutlich unumgänglich sein wird, die Theorieprüfung für Autofahrer und -fahrerinnen nicht nur in der Sprache, sondern auch in der Auswahl der Fragen den jeweiligen Sitten und Gebräuchen der Probandinnen und Probanden anzupassen. PANDA hat eine Auswahl der neuen, politisch und kulturell korrekten Fragen zusammengestellt.



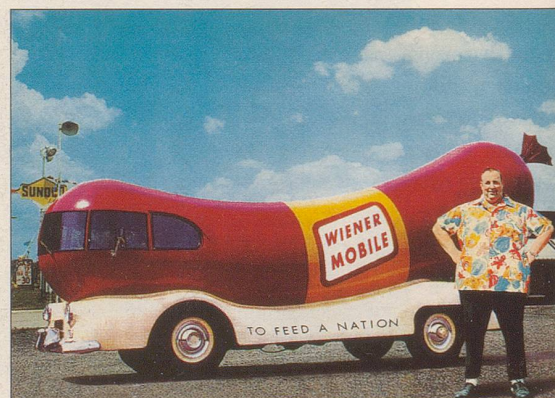
Für Tschetschenen



- A) Russische Panzer dürfen zu viert nebeneinander fahren, wenn der Radstreifen frei bleibt.
- B) Hier genügt ein Molotow-Cocktail in die Lüftungsschlitze.
- C) Der Russe hat immer Vortritt.

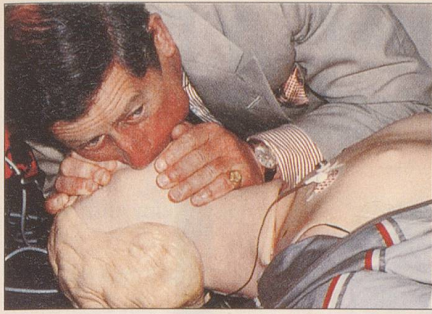
Für Österreicher

- A) Die Höchstgeschwindigkeit innerorts für Wurstwaren beträgt 30km/h.
- B) Wiener sind dicker als Frankfurter.
- C) Als bewilligte Hilfsstoffe gelten: Popelsalze, Hühneraugen, Hirnhautentzündung, Maul- und Klauenseuche.



Für Kalifornier

- A) ABS schützt nicht vor Erdbeben.
- B) Ist dies ein Spielberg-Film?
- C) In der Schweiz sind die Brücken solider gebaut.



Für Münchner →

- A) Busfahrer dürfen ihren Wagen waschen, wann und wo sie wollen.
- B) In Swimmingpools haben öffentliche Verkehrsmittel Vorfahrt.
- C) Ozapft is!



↑ Die GABI-Regel bei Blondinen

Mit etwas Glück bringe ich diese Frau wieder zum Atmen und kann dann feststellen, ob sie wirklich eine echte Blondine ist.



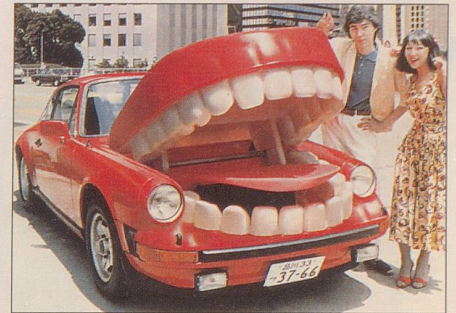
Für Nordkoreaner ↑

Was bedeutet das Handzeichen des Grossen Vorsitzenden Kim Il Sung?

- A) «Niemand werde ich nach rechts abbiegen».
- B) «Ich will nach Hause, zu meiner Pornosammlung».
- C) «Sobald wir wieder über Devisen verfügen, sollten wir in die Staatslimousinen Sitzbänke einbauen lassen».

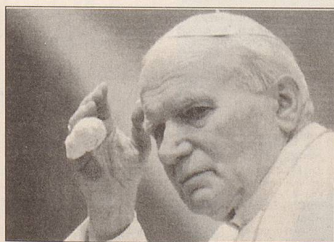
Für Maulhelden

- A) Zungenküsse sind nur innerorts erlaubt.
- B) Das Abschleppen hat in diesem Fall mit Zahnseide zu erfolgen.
- C) Mundgeruch hat immer Vortritt. →



← Für Grönländer

- A) Bei Tiefschnee dürfen höchstens 75 Schwarzarbeiter aufgeladen werden.
- B) Die Kufen dieses Hundeschlittens sind arg abgefahren.
- C) Bei Dunkelheit müssen die Polarlichter eingeschaltet werden.



Für Katholiken

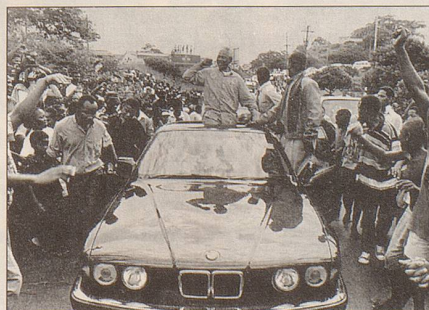
Was bedeutet der Verband am kleinen Finger von Karl W.?

- A) Autotüren sind des Teufels.
- B) Denk an mich, fahr wie der Teufel.
- C) Das ist kein Verband, sondern ein Präservativ. ←

Für Vergessliche

Ich habe vergessen...

- A) ... den Tankdeckel abzuschliessen.
- B) ... die Zündkerzen zu löschen.
- C) ... die Versicherungsprämien zu bezahlen.



↑ Für die Bayerischen Motoren-Werke

- A) Das war eine Spitzenidee, diesem riesigen Neger...
- B) ... ein Modell mit Schiebedach zu schicken.
- C) Aber wird er die Raten bezahlen können?



↑ Für Esten

- A) Diese Autofähre wird gleich sinken, wenn der Kapitän nicht sofort die Klappe hält.
- B) Autofahrenwitze sind überhaupt nicht lustig!
- C) Ich hör' ja schon auf.

Panda-Fahrschule:
Christoph Schuler (Theorie), E. U. Blondinenstein (Praxis)